

Formular Genehmigung neuer Einzel- / Umbrella Fonds (CH)

1. Allgemeine Angaben

Angaben über die zu genehmigende kollektive Kapitalanlage:

- Umbrella-Fonds (Umbrella)
 Einzelfonds

Name des Fonds:

Rechnungsabschluss:

--	--

Name des/r Teilvermögen/s:

--

Fondsart:

- Effektenfonds
 Übriger Fonds für traditionelle Anlagen
 Übriger Fonds für alternative Anlagen

Handelt es sich bei der kollektiven Kapitalanlage, respektive seinen Teilvermögen, um einen ETF?

- Ja Nein

Angaben zur Fondsleitung

Firma:

--

Strasse:

Postfach:

--	--

Postleitzahl:

Ort:

--	--

Angaben zu den besonders befähigte Personen bei der Fondsleitung im Bereich der beabsichtigten Anlagen

Name, Vorname und Funktion:	Beschreibung (Leistungsausweis) der besonders befähigten Personen (inkl. rechtsgültig unterzeichneter Lebenslauf):
Name, Vorname und Funktion:	Beschreibung (Leistungsausweis) der besonders befähigten Personen (inkl. rechtsgültig unterzeichneter Lebenslauf):

Angaben zur Depotbank

Firma:

--

Strasse:

Postfach:

--	--

Postleitzahl:

Ort:

--	--

Angaben zur aufsichtsrechtlichen Prüfgesellschaft

Firma:

Strasse: Postfach:

Postleitzahl: Ort:

Publikationsorgan/e* bzw. anderweitiger Informationskanal der kollektiven Kapitalanlage in der Schweiz

**Hinweis: In Frage kommen das Schweizerische Handelsamtsblatt, namentlich zu bezeichnende schweizerische Tages- oder Wochenzeitungen oder eine von der FINMA anerkannte elektronische Publikationsplattform.*

www.fundinfo.com
 www.swissfunddata.ch
 www.fundpublications.com
 www.fundeye.com
 Neue Zürcher Zeitung AG
 Schweizerisches Handelsamtsblatt (SHAB)
 Mitteilung via eingeschriebenem Brief
 Andere

Bitte präzisieren:

1.1 Angaben zur Umsetzung der Transparenz- und Informationsvorschriften

Weitere Angaben zum Mindestinhalt des Fondsvertrages/Anlagereglement (Art. 35a Abs. 1 Bst. h-p KKV)

Seite im Fondsvertrag

Berechnung des Nettoinventarwertes und der Ausgabe- und Rücknahmepreise (Bst. h)	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>
Verwendung des Nettoertrags und der Kapitalgewinne aus der Veräusserung von Sachen und Rechten (Bst. i)	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>
Art, Höhe und Berechnung aller Vergütungen, Ausgabe- und Rücknahmekommissionen sowie Nebenkosten für den An- und Verkauf der Anlagen (Courtage, Gebühren, Abgaben), die dem Fondsvermögen oder den Anlegerinnen und Anlegern belastet werden dürfen (Bst. j)	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>
Laufzeit des Vertrages/der SICAV und die Voraussetzungen der Auflösung (Bst. k)	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>
Publikationsorgan(e) (Bst. l)	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>
Voraussetzungen des Rückzahlungsaufschubes sowie des Zwangsrückkaufs (Bst. m)	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>
Stellen, bei denen der Fondsvertrag/das Anlagereglement, der Prospekt, die Wesentlichen Informationen für die Anlegerinnen und Anleger bzw. Basisinformationsblätter sowie der Jahres- und Halbjahresbericht kostenlos bezogen werden können (Bst. n)	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>
Rechnungseinheit (Bst. o)	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/>

Umstrukturierung (Bst. p)

Risikohinweis

 Bestätigung, dass ein Risikohinweis in den Fondsdokumenten enthalten ist.

Enthaltener Risikohinweis:

2. Weitere Angaben zur genehmigenden kollektiven Kapitalanlage (Bei Umbrella jeweils pro TV)

Auf wessen Initiative wird der Fonds lanciert / Fondssponsor:

Hintergrund der Produktidee:

Inwiefern unterscheidet sich die kollektive Kapitalanlage vom Typ übriger Fonds für traditionelle Anlagen:

- Fund of Hedge Funds
- Ausnahmen in Bezug auf die zulässigen Anlagen (Anlagepolitik)
- Ausnahmen in Bezug auf Anlagetechniken (z.B. Hebel-Strategie, Höhe Kredit, Höhe Belastung etc.)
- Andere Unterscheidung

Bitte präzisieren:

Angebot im Ausland (Länder):

Angebotskanäle und -modalitäten:

Angaben zum Anlegerkreis:

- Nicht qualifizierte Anleger
- Mehrere qualifizierte Anleger
- Einanleger

Angaben zu den qualifizierten Anlegern:

- Professionelle und institutionelle Kunden gemäss Art. 4 Abs. 3 - 5 FIDLEG
- Vermögende Privatkunden gemäss Art. 5 Abs. 1 FIDLEG
- Schweizerische und ausländische kollektive Kapitalanlagen und deren Verwaltungsgesellschaften gemäss Art. 5 Abs. 4 FIDLEG
- Vermögensverwaltungs- und Anlageberatungskunden gemäss Art. 10 Abs. 3ter KAG

Angaben zum Einanleger

Typ des Einanlegers:

- Versicherungsunternehmen nach dem VAG
- öffentlich-rechtliche Körperschaften mit professioneller Tresorerie
- Vorsorgeeinrichtungen und Einrichtungen, die nach ihrem Zweck der beruflichen Vorsorge dienen, mit professioneller Tresorerie

Firma:

Strasse:

Postfach:

Postleitzahl:

Ort:

Angaben zur Aufsichtsbehörde des Einanlegers

Behörde:

Adresse:

Sitz:

Antrag betreffend Befreiung von der Pflicht zur Ausgabe und/oder Rücknahme der Anteile in bar (Art. 78 Abs. 4 KAG):

-
- Ja
-
- Nein

Anträge betreffend Befreiung nach Art. 10 Abs. 5 KAG und Begründung:

- Abweichung von der gesetzlich vorgesehenen Risikoverteilung
- Pflicht zur Erstellung eines Prospektes
- Pflicht zur Erstellung eines Halbjahresberichtes
- Pflicht, den Anlegerinnen und Anlegern das Recht auf jederzeitige Kündigung einzuräumen
- Weitere

Begründung: Abweichung von der gesetzlich vorgesehenen Risikoverteilung:

Begründung: Pflicht zur Erstellung eines Prospektes:

Begründung: Pflicht zur Erstellung eines Halbjahresberichtes:

Begründung: Pflicht, den Anlegerinnen und Anlegern das Recht auf jederzeitige Kündigung einzuräumen:

Begründung: Weitere:

Ist ein Pooling vorgesehen (gemeinsame Verwaltung von Teilen oder der Gesamtheit der Vermögen verschiedener Anlagefonds durch die Fondsleitung)?

- Ja Nein

Begründung:

Ist die kollektive Kapitalanlage in Anteilklassen unterteilt?

Seite/n im Fondsvertrag:

- Ja Nein

Rechnungseinheit:

Angaben zur Rechnungseinheit:

Performance Fee?

Maximum in %:

- Ja Nein

 %

2.1. Anlagepolitik

Beschreibung der Anlagepolitik:

Anlagestil:

- Aktiv
- Passiv
- Mischform
- Weitere

Beschreibung des Anlagestils:

Anlagestrategie:

- Quantitativ (modellbasiert)
- Diskretionär
- Mischform
- Weitere

Beschreibung der Anlagestrategie:

ETF Replikationsmethode:

- Physisch
- Funded Swap
- Unfunded Swap
- Mixed
- Andere

Funktionsweise der Replikationsmethode:

Market Maker: Firma, Sitz und Adresse:

Verwendung eines Index:

Bezeichnung des Index:

Ort der Publikation:

Berechnungsfrequenz:

Für die Berechnung des Index verantwortliches Institut:

Provider:

Replikationsmethode:

- Physisch (direkt)
 Synthetisch (unfunded Swap/funded Swap/Mixed)
 Weitere (z.B. Mischform)

Bitte präzisieren:

Swaps:

- Unfunded Swap
 Funded Swap
 Mixed

Gegenpartei/ein:

- Eine Gegenpartei
 Mehrere Gegenparteien

2.2. Anlagen

Fondskategorie (Selbstdeklaration):

- Aktienfonds
 Obligationenfonds
 Geldmarktfonds gemäss SFAMA-Richtlinie für Geldmarktfonds
 Anlagestrategiefonds
 Rohstoff-/Edelmetallfonds
 Immobilienfonds
 Alternative Anlagen
 Andere

Bitte präzisieren:

Vorgesehene Kapitalanlagen

Beteiligungswertpapiere

Forderungswertpapiere

Geldmarktinstrumente

Edelmetalle

Rohstoffe

Immobilien

Guthaben auf Sicht und Zeit

Andere Anlagen

2.2.1. Beteiligungswertpapiere

Min. Anteil am Gesamtportfolio:

Max. Anteil am Gesamtportfolio:

Art der Investition:

- Direkt
 Über kollektive Kapitalanlagen
 Über Derivate
 Über strukturierte Produkte

Kapitalisierung (Bandbreite)	Börse(n) oder andere(r) geregelte(r), dem Publikum offen stehende(r) Markt/Märkte, wo die Beteiligungswertpapiere kotiert sind	Minimale Gewichtung (in % des Exposures in Beteiligungs-wertpapiere)	Maximale Gewichtung (in % des Exposures in Beteiligungs-wertpapiere)
<input type="checkbox"/> Blue Chips	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
<input type="checkbox"/> Mid-Caps	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
<input type="checkbox"/> Small-/Mid-Caps	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
<input type="checkbox"/> Small-Caps	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
<input type="checkbox"/> Andere	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>

Bitte präzisieren:

2.2.2. Forderungswertpapiere

Min. Anteil am Gesamtportfolio: %

Max. Anteil am Gesamtportfolio: %

- Art der Investition:
- Direkt
 - Über kollektive Kapitalanlagen
 - Über Derivate
 - Über strukturierte Produkte

Art der Forderungswertpapiere	Rating	Minimale Gewichtung (in % des Exposures in Forderungs-wertpapiere)	Maximale Gewichtung (in % des Exposures in Forderungs-wertpapiere)
<input type="checkbox"/> Staatsobligationen	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
<input type="checkbox"/> Unternehmensobligationen	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
<input type="checkbox"/> Andere	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>

Bitte präzisieren:

Werden Forderungswertpapiere aus einer Verbriefung (z.B. ABS) eingesetzt?

- Ja Nein

Zulässige Investitionen

Produkt/e:

Art der Forderung/en (ABS, CDO etc.):

Rating/s:

Struktur SPV/s (Zweckgesellschaft):

Tranche/n:

Min. Gewichtung (in % des Exposures in Forderungsbesichertewertpapiere): %

Max. Gewichtung (in % des Exposures in Forderungsbesichertewertpapiere): %

Werden Wandelobligationen eingesetzt?

 Ja Nein

Art der Wandelobligationen	Rating	Minimale Gewichtung (in % des Exposures in Forderungs-wertpapiere)	Maximale Gewichtung (in % des Exposures in Forderungs-wertpapiere)
<input type="checkbox"/> Freiwillige Wandlung	<input type="text"/>	<input type="text"/> %	<input type="text"/> %
<input type="checkbox"/> Pflichtwandlung	<input type="text"/>	<input type="text"/> %	<input type="text"/> %
<input type="checkbox"/> Bedingte Pflichtwandlung	<input type="text"/>	<input type="text"/> %	<input type="text"/> %
<input type="checkbox"/> Andere	<input type="text"/>	<input type="text"/> %	<input type="text"/> %

Bitte präzisieren:

2.2.3. Geldmarktinstrumente

Min. Anteil am Gesamtportfolio:

Max. Anteil am Gesamtportfolio:

 %

 %

Art des Geldmarktfonds gemäss SFAMA-Richtlinie für Geldmarktfonds:

- Kein Geldmarktfonds gemäss SFAMA-Definition
- Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeit gemäss SFAMA-Definition
- Geldmarktfonds gemäss SFAMA-Definition

Art der Investition:

- Direkt
- Über kollektive Kapitalanlagen
- Über Derivate
- Über strukturierte Produkte

Instrument
Maximale Gewichtung (in % des Exposures in Geldmarktinstrumente)

<input type="checkbox"/>	Geldmarktinstrumente, die liquide und bewertbar sind sowie an einer Börse oder an einem anderen geregelten, dem Publikum offen stehenden Markt gehandelt werden (Art. 74 Abs. 1 KKV)	<input style="width: 90%;" type="text"/> %
<input type="checkbox"/>	Geldmarktinstrumente, die nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten, dem Publikum offen stehenden Markt gehandelt werden und von Emittenten im Sinne von Art. 74 Abs. 2 Bst. a-k KKV garantiert werden (Art. 74 Abs. 2 KKV)	<input style="width: 90%;" type="text"/> %

2.2.4. Edelmetalle

Min. Anteil am Gesamtportfolio:

Max. Anteil am Gesamtportfolio:

 %

 %

Art der Investition:

- Direkt
- Über kollektive Kapitalanlagen
- Über Derivate
- Über strukturierte Produkte

Arten der verwendeten Edelmetalle
Min. Gewichtung (in % des Exposures in Edelmetalle)
Max. Gewichtung (in % des Exposures in Edelmetalle)
Edelmetallkonti
Standardform und Reinheit (Münzen, Platten, Barren)

<input type="checkbox"/>	Gold	<input style="width: 90%;" type="text"/> %	<input style="width: 90%;" type="text"/> %	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>
<input type="checkbox"/>	Platin	<input style="width: 90%;" type="text"/> %	<input style="width: 90%;" type="text"/> %	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>

<input type="checkbox"/>	Palladium	%	%		
<input type="checkbox"/>	Silber	%	%		
<input type="checkbox"/>	Andere	%	%		

Bitte präzisieren:

Angabe des Verwahrers der Edelmetalle (muss eine Bank in der Schweiz sein)

2.2.5. Rohstoffe

Min. Anteil am Gesamtportfolio:

 %

Max. Anteil am Gesamtportfolio:

 %

Art der Investition:

- Direkt
- Über kollektive Kapitalanlagen
- Über Derivate
- Über strukturierte Produkte

Beschreibung der Rohstoffe:

Angabe des Verwahrers der Rohstoffe:

2.2.6. Andere Anlagen

Detaillierte Beschreibung der anderen Anlagen:

Min. Anteil am Gesamtportfolio:

 %

Max. Anteil am Gesamtportfolio:

 %

Art der Investition:

- Direkt
- Über kollektive Kapitalanlagen
- Über Derivate
- Über strukturierte Produkte

Welche der folgenden Merkmale trifft auf die andere Anlage zu:

- Beschränkte Marktgängigkeit
- Hohe Kursschwankungen
- Begrenzte Risikoverteilung
- Erschwerte Bewertung
- Andere besondere Merkmale

Beschreibung der beschränkten Marktgängigkeit:

Beschreibung der hohen Kursschwankungen:

Beschreibung der begrenzten Risikoverteilung:

Beschreibung der erschwerten Bewertung:

Beschreibung der anderen besonderen Merkmale:

Wie wird den oben genannten Merkmalen Rechnung getragen?

Angabe des Verwahrers der anderen Anlagen:

2.3. Indirekte Investitionen

2.3.1. Indirekte Investition über kollektive Kapitalanlagen

Anteil am Gesamtportfolio (Minimum / Maximum in%):

- 0 bis 30%
 30 bis 49%
 über 49%: Fund of Funds / Fund of Hedge Funds

Anlagestil der Zielfonds:

- Aktiv
 Passiv
 Mischform
 Weitere

Bitte präzisieren:

Fund of Funds Struktur

- Bestätigung, dass die Frequenz der Rücknahmen der Zielfonds mit derjenigen des Teilvermögens übereinstimmt
 Bestätigung, dass die Erläuterung der Vor- und Nachteile der Fund of Funds Struktur im Prospekt publiziert ist
 Bestätigung, dass der Prospekt und/oder der Fondsvertrag die juristische Form der Zielfonds enthält
 Bestätigung, dass eine Erklärung betreffend den Selektionsprozess und die Überwachung der Zielfonds (due diligence) samt der Auflistung der entsprechenden qualitativen und quantitativen Kriterien im Prospekt publiziert ist
 Bestätigung, dass der Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten im Prospekt und/oder im Fondsvertrag publiziert ist (Derivate dürfen zur Absicherung des Währungsrisikos und, sofern die Risiken eindeutig bestimm- und messbar sind)
 Bestätigung, dass weder die Fondsleitung noch die einzelnen Zielfonds direkt in verbotene Anlagen (bspw. Kunstgegenstände, Antiquitäten etc.) investieren

Handelt es sich um eine Master-Feeder-Struktur (mind. 85% des Fondsvermögens im selben Zielfonds)?

- Ja Nein

Master-Feeder-Struktur:

Name und Domizil des Masterfonds:

Wurden die zusätzlichen Informationspflichten bei Master-Feeder-Strukturen in den Fondsvertrag aufgenommen?

- Ja Nein

Bestätigung, dass nicht in Dachfonds investiert wird:

- Ja Nein

Wirtschaftliche Begründung, wieso in Dachfonds investiert werden muss, inkl. maximal zulässiger Prozentsatz des Fondsvermögens:

Anteile kollektiver Kapitalanlagen

Minimale Gewichtung (% des Fondsvermögens)

Maximale Gewichtung (% des Fondsvermögens)

<input type="checkbox"/> Schweizer Fonds der Art Effektenfonds	%	%
<input type="checkbox"/> Schweizer Fonds der Art übrige Fonds für traditionelle Anlagen	%	%
<input type="checkbox"/> Schweizer Fonds der Art übrige Fonds für alternative Anlagen mit besonderem Risiko	%	%

<input type="checkbox"/> Andere kollektive Kapitalanlagen (Zielfonds), wenn (i) deren Dokumente die Anlagen in andere Zielfonds ihrerseits insgesamt auf 10% begrenzen; (ii) für diese Zielfonds in Bezug auf Zweck, Organisation, Anlagepolitik, Anlegerschutz, Risikoverteilung, getrennte Verwahrung des Fondsvermögens, Kreditaufnahme, Kreditgewährung, Leerverkäufe von Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten, Ausgabe und Rücknahme der Anteile und Inhalt der Halbjahres- und Jahresberichte gleichwertige Bestimmungen gelten wie für Effektenfonds und (iii) diese Zielfonds im Sitzstaat als kollektive Kapitalanlagen zugelassen sind und dort einer dem Anlegerschutz dienenden, der schweizerischen gleichwertigen Aufsicht unterstehen, und die internationale Amtshilfe gewährleistet ist.	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> %	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> %
<input type="checkbox"/> Andere kollektive Kapitalanlagen (Zielfonds), die nicht den massgebenden Richtlinien der Europäischen Union entsprechen (Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren, OGAW), aber diesen oder schweizerischen Effektenfonds gleichwertig sind.	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> %	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> %
<input type="checkbox"/> Andere kollektive Kapitalanlagen (Zielfonds), wenn (i) deren Dokumente die Anlagen in andere Zielfonds ihrerseits insgesamt auf max. 49% begrenzen; (ii) für diese Zielfonds in Bezug auf Zweck, Organisation, Anlagepolitik, Anlegerschutz, Risikoverteilung, getrennte Verwahrung des Fondsvermögens, Kreditaufnahme, Kreditgewährung, Leerverkäufe von Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten, Ausgabe und Rücknahme der Anteile und Inhalt der Halbjahres- und Jahresberichte gleichwertige Bestimmungen gelten wie für übrige Fonds für traditionelle Anlagen und (iii) diese Zielfonds im Sitzstaat als kollektive Kapitalanlagen zugelassen sind und dort einer dem Anlegerschutz dienenden, der schweizerischen gleichwertigen Aufsicht unterstehen, und die internationale Amtshilfe gewährleistet ist.	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> %	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> %
<input type="checkbox"/> Andere kollektive Kapitalanlagen (Zielfonds), wenn (i) deren Dokumente die Anlagen in andere Zielfonds ihrerseits insgesamt auf max. 49% begrenzen; (ii) für diese Zielfonds in Bezug auf Zweck, Organisation, Anlagepolitik, Anlegerschutz, Risikoverteilung, getrennte Verwahrung des Fondsvermögens, Kreditaufnahme, Kreditgewährung, Leerverkäufe von Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten, Ausgabe und Rücknahme der Anteile und Inhalt der Halbjahres- und Jahresberichte gleichwertige Bestimmungen gelten wie für übrige Fonds für alternative Anlagen mit besonderem Risiko und (iii) diese Zielfonds im Sitzstaat als kollektive Kapitalanlagen zugelassen sind und dort einer dem Anlegerschutz dienenden, der schweizerischen gleichwertigen Aufsicht unterstehen, und die internationale Amtshilfe gewährleistet ist.	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> %	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> %
<input type="checkbox"/> Anteile bzw. Aktien von offenen kollektiven Kapitalanlagen oder von Organismen für gemeinsame Anlagen mit ähnlicher Funktion umfassen Anteile (bzw. Aktien) von kollektiven Kapitalanlagen bzw. Anlageorganismen oder (ii) Anteile bzw. Aktien von geschlossenen kollektiven Kapitalanlagen oder von Organismen für gemeinsame Anlagen mit ähnlicher Funktion umfassen Anteile (bzw. Aktien) von kollektiven Kapitalanlagen bzw. Anlageorganismen, die an einer Börse oder einem anderen geregelten, dem Publikum offen stehenden Markt gehandelt werden, der Art übrige Fonds für alternative Anlagen oder diesen gleichwertige Fonds, die alternative Anlagestrategien verfolgen und alternative Investitionen tätigen, für die mangels gleichwertiger Aufsicht oder in Bezug auf die Anlagepolitik, den Anlegerschutz, die Risikoverteilungsvorschriften, die eingesetzten alternativen Anlagetechniken keine Genehmigung zum Angebot gemäss Art. 120 KAG erhältlich ist.	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> %	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> %
<input type="checkbox"/> Anteile geschlossener Fonds, die an einer Börse oder an einem anderen geregelten, dem Publikum offen stehenden Markt gehandelt werden, sofern sie nicht zu einer Veränderung des Anlagecharakters des Dachfonds führen.	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> %	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> %
<input type="checkbox"/> Weitere Arten von Zielfonds	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> %	<input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> %

Bitte präzisieren:

Verbundene Fonds?

 Ja Nein

Maximum in %:

 %

2.3.2. Indirekte Investition über Derivate

Zweck des Derivateinsatzes:

-
- Absicherung
-
-
- Effiziente Portfolioverwaltung

Bedingte Termingeschäfte (einseitige Rechte/Verpflichtungen):

-
- Keine
-
-
- Call
-
-
- Put
-
-
- Exotische Optionen
-
-
- Andere

Wird in exotische Derivate investiert und zu welchem Anteil?

-
- Keine exotischen Derivate
-
-
- Moins de 10%
-
-
- Plus de 10%

Beschreibung der anderen bedingten Termingeschäfte:

Unbedingte Termingeschäfte (beidseitige Pflicht zur Erfüllung):

-
- Keine
-
-
- Forwards
-
-
- Futures
-
-
- Swaps
-
-
- Forward Rate Agreements
-
-
- Andere

Minimum in %:

 %

Maximum in %:

 %

Beschreibung der exotischen Optionen:

Beschreibung der anderen unbedingten Termingeschäfte:

2.3.3. Indirekte Investition über strukturierte Produkte

Min. Anteil am Gesamtportfolio:

 %

Max. Anteil am Gesamtportfolio:

 %

2.4. Liquidität des Fonds

Potentiell illiquide Anlagen
Maximale Gewichtung (% des Fondsvermögens)

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Nebenwerte (Small Cap Aktien, Emerging Market Aktien) | <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> % |
| <input type="checkbox"/> Effekten, welche nicht an einer Börse kotiert sind | <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> % |
| <input type="checkbox"/> Hochzinsanleihen, insbesondere in exotischen Währungen (Anleihen unterhalb der „Investment Grade“ Qualität) | <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> % |
| <input type="checkbox"/> Immobilien (direkt wie auch indirekt) | <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> % |
| <input type="checkbox"/> Alternative Anlagen wie Hedge Funds, Private Equity, Investitionen in Infrastruktur | <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> % |
| <input type="checkbox"/> Geschlossene Fonds | <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> % |
| <input type="checkbox"/> Infrastruktur (indirekt) | <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> % |
| <input type="checkbox"/> Weitere | <input style="width: 100%; height: 20px;" type="text"/> % |

Bitte präzisieren:

Rücknahmefrequenz:

- Täglich
 Wöchentlich
 Andere

Frequenz und Begründung:

Dauer der Kündigungsfrist (in Tagen):

Valuta (+Anzahl Tage):

Ist die Möglichkeit der anteiligen Kürzung der Rücknahmeanträge (Gating) vorgesehen?

- Ja Nein

Beschreibung:

Inwiefern wurde bei der Rücknahmefrequenz und der Kündigungsfrist das Liquiditätsrisiko der Basiswerte beachtet?

Sind Leerverkäufe vorgesehen?

- Ja Nein

Erläuterung zum Einsatz von Leerverkäufen:

Gesamt- und Nettoengagement beim Einsatz von Leerverkäufen:

- Bestätigung, dass der Prospekt und/oder der Fondsvertrag echte Leerverkäufe ausschliessen

2.5. Anlagetechniken und Anlageinstrumente

Ist der Einsatz von Derivaten als Anlagetechnik im Fondsvertrag vorgesehen?

- Ja Nein

Risikomessverfahren:

- Commitment-Ansatz I
 Commitment-Ansatz II
 Value-at-Risk

Wurde der Value-at-Risk-Ansatz von der FINMA genehmigt?

- Ja Nein

Ist die Vornahme von Effektenleih-Geschäften im Fondsvertrag vorgesehen?

- Ja Nein

Bestätigung, dass die Formulierung über die Effektenleihe dem Musterfondsvertrag entspricht:

- Ja Nein

Erläuterung, inwiefern die Formulierung vom Musterfondsvertrag abweicht:

Ist die Vornahme von Pensionsgeschäften im Fondsvertrag vorgesehen?

- Ja Nein

Art der Pensionsgeschäfte:

- Repo
 Reverse Repo

Bestätigung, dass die Formulierung über die Pensionsgeschäfte dem Musterfondsvertrag entspricht:

- Ja Nein

Erläuterung, inwiefern die Formulierung vom Musterfondsvertrag abweicht:

Maximale vorgesehene Kreditaufnahme (% des Fondsvermögens):

Begründung falls mehr als 25%:

Maximale vorgesehene Verpfändung oder Übereignung zur Sicherung (% des Fondsvermögens):

Begründung falls mehr als 60%:

2.6. Risikoverteilung

Risikoverteilungsvorschrift
Maximale Gewichtung (% des Fondsvermögens)

Effekten, Derivate, Strukturierte Produkte und Geldmarktinstrumente (falls zutreffend) desselben Emittenten.	<input data-bbox="804 107 1141 152" style="width: 100%;" type="text" value="%"/>
Gesamtwert der Effekten, Derivate, Strukturierten Produkte und Geldmarktinstrumente (falls zutreffend) der Emittenten, bei welchen mehr als X% des Fondsvermögens angelegt sind, darf Y% des Fondsvermögens nicht übersteigen.	Wert X in %: <input data-bbox="804 257 1141 302" style="width: 100%;" type="text" value="%"/> Wert Y in %: <input data-bbox="1157 257 1493 302" style="width: 100%;" type="text" value="%"/>
Anlagen in Guthaben auf Sicht und Zeit bei derselben Bank (inkl. flüssige Mittel und Anlagen in Bankguthaben).	<input data-bbox="804 340 1141 385" style="width: 100%;" type="text" value="%"/>
OTC-Geschäfte bei derselben Gegenpartei.	<input data-bbox="804 423 1141 468" style="width: 100%;" type="text" value="%"/>
OTC-Geschäfte bei einer Bank mit Sitz in der Schweiz oder einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder in einem anderen Staat, in welchem die Bank einer Aufsicht untersteht, die derjenigen in der Schweiz gleichwertig ist.	<input data-bbox="804 483 1141 528" style="width: 100%;" type="text" value="%"/>
Anlagen, Guthaben und Forderungen gemäss den vorstehenden Ziff. 1 bis 5 desselben Emittenten bzw. Schuldners.	<input data-bbox="804 591 1141 636" style="width: 100%;" type="text" value="%"/>
Anlagen gemäss den vorstehenden Ziff. 1 und 2 derselben Unternehmensgruppe.	<input data-bbox="804 674 1141 719" style="width: 100%;" type="text" value="%"/>
Anteile desselben Zielfonds.	<input data-bbox="804 734 1141 779" style="width: 100%;" type="text" value="%"/>
Stimmrechtslose Beteiligungspapiere, Schuldverschreibungen und/oder Geldmarktinstrumente desselben Emittenten (in % des Emittenten).	<input data-bbox="804 795 1141 840" style="width: 100%;" type="text" value="%"/>
Anteile anderer kollektiver Kapitalanlagen, welche die Fondsleitung für das Fondsvermögen erwerben kann (in % des Zielfonds).	<input data-bbox="804 880 1141 925" style="width: 100%;" type="text" value="%"/>
Die Grenze gemäss Ziff. 1 ist auf X% angehoben, wenn die Effekten oder Geldmarktinstrumente von einem OECD-Staat, einer öffentlich-rechtlichen Körperschaft aus der OECD oder von internationalen Organisationen öffentlich-rechtlichen Charakters, denen die Schweiz oder ein Mitgliedstaat der Europäischen Union angehören, begeben oder garantiert werden.	<input data-bbox="804 965 1141 1010" style="width: 100%;" type="text" value="%"/>
Die Grenze gemäss Ziff. 1 ist auf X% angehoben, wenn die Effekten oder Geldmarktinstrumente von einem OECD-Staat, einer öffentlich-rechtlichen Körperschaft aus der OECD oder von internationalen Organisationen öffentlich-rechtlichen Charakters, denen die Schweiz oder ein Mitgliedstaat der Europäischen Union angehören, begeben oder garantiert werden. In diesem Fall muss der Anlagefonds Effekten oder Geldmarktinstrumente aus mindestens sechs verschiedenen Emissionen halten und höchstens 30% des Fondsvermögens dürfen in Effekten oder Geldmarktinstrumenten derselben Emission angelegt werden.	<input data-bbox="804 1128 1141 1173" style="width: 100%;" type="text" value="%"/>

Andere Beschreibung:

Bestätigung, dass keine Beteiligungsrechte erworben werden dürfen, die mehr als 10% der Stimmrechte eines Emittenten ausmachen oder die es erlauben, einen wesentlichen Einfluss auf die Geschäftsleitung eines Emittenten auszuüben:

Ja Nein

Begründung, weshalb Bestätigung nicht abgegeben werden kann:

3. Übertragung von Anlageentscheiden

Werden die Anlageentscheide an einen Dritten übertragen?

Ja Nein

Einzelheiten zum Verwalter von Kollektivvermögen:	
Firma, Sitz, Adresse und Internetseite des Verwalters von Kollektivvermögen	Domizilstaat

Vollständige Bezeichnung der Bewilligungstypologie (inkl. Angabe der Internetseite der zuständigen Behörde/n, welche diese Angabe festhält)

Name der zuständigen Aufsichtsbehörde (sofern keine prudenzielle Aufsicht besteht, ist dies zwingend zu vermerken)

Besonders befähigte Personen beim Verwalter von Kollektivvermögen im Bereich der beabsichtigten Anlagen

Name, Vorname und Funktion:	Beschreibung (Leistungsausweis) der besonders befähigten Personen (inkl. rechtsgültig unterzeichneter Lebenslauf)
<input style="width: 100%; height: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%; height: 100%;" type="text"/>
Name, Vorname und Funktion:	Beschreibung (Leistungsausweis) der besonders befähigten Personen (inkl. rechtsgültig unterzeichneter Lebenslauf)
<input style="width: 100%; height: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%; height: 100%;" type="text"/>

4. Angaben zur Anlageberatung

Werden Anlageberater beigezogen?

Ja Nein

Angaben zum Anlageberater:

Firma, Sitz, Adresse und Internetseite des Anlageberaters

Domizilland

Verwaltungsrats- und Geschäftsleitungsmitglieder des Anlageberaters:

Vollständige Bezeichnung der Bewilligungstypologie (inkl. Angabe der Internetseite der zuständigen Behörde/n, welche diese Angabe festhält)

Name der zuständigen Behörde (sofern keine prudenzielle Aufsicht besteht, ist dies zwingend zu vermerken)

5. Kontaktperson

Lässt sich der Gesuchsteller vertreten?

Ja Nein

Firma, Sitz und Adresse des Bevollmächtigten

Kontaktdaten des **Bevollmächtigten**:

Name	Vorname
<input style="width: 100%; height: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%; height: 100%;" type="text"/>
Titel	Funktion
<input style="width: 100%; height: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%; height: 100%;" type="text"/>
Telefonnummer Direktwahl	E-Mail
<input style="width: 100%; height: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%; height: 100%;" type="text"/>

Kontaktdaten beim **Gesuchsteller**:

Name	Vorname
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Titel	Funktion
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefonnummer Direktwahl	E-Mail
<input type="text"/>	<input type="text"/>

6. Bemerkungen

Bemerkungen:

7. Beilagen

Mit dem Gesuch sind der FINMA folgende Beilagen/Dokumente* einzureichen:

**Hinweis: Die FINMA behält sich vor bei der Fondsleitung der kollektiven Kapitalanlage in der Schweiz die Originale einzufordern*

- Fondsvertrag** (falls vorhanden inklusive Anhang) der kollektiven Kapitalanlage, rechtsgültig unterzeichnet von der Fondsleitung und der Depotbank, verfasst in einer schweizerischen Amtssprache
- Prospekt** der kollektiven Kapitalanlage, rechtsgültig unterzeichnet von der Fondsleitung und der Depotbank, verfasst in einer schweizerischen Amtssprache oder Englisch
- Musterportfolio** (falls Verwendung eines Index - Benchmark oder Indexreplikation - inkl. aktuelle Indexzusammensetzung)
- Basisinformationsblätter, bzw. wesentliche Informationen für den Anleger (KIID)**, nicht unterzeichnet, verfasst in einer schweizerischen Amtssprache oder Englisch
- Rechtsgültig unterzeichnete **Vermögensverwaltungsverträge**
- Nachweis der Bewilligung des/r Verwalter/s von Kollektivvermögen durch die ausländische Aufsichtsbehörde sowie der Unterstellung unter eine anerkannte Aufsicht**, ggf. Nachweis des Abschlusses einer Vereinbarung über Zusammenarbeit und Informationsaustausch zwischen der FINMA und den relevanten ausländischen Aufsichtsbehörden (nur falls Delegation von Anlageentscheide an einen ausländischen Verwalter von Kollektivvermögen)
- Rechtsgültig unterzeichneter **Market-Making-Vertrag**
- Entscheid betreffend Kotierung** sämtlicher Anteilklassen an der Börse
- Unterzeichnete **Lebensläufe der besonders befähigten Personen** der Fondsleitung und des Verwalters von Kollektivvermögen
- Rechtsgültig unterzeichnete **Vollmacht**

8. Bestätigungen

Bestätigung der Fondsleitung:

Durch zwei Gewährsträger der Fondsleitung zu unterzeichnen.

Die Unterzeichnenden bestätigen, dass:

- die Bestimmungen im Fondsvertrag den Angaben in der vorliegenden Gesuchsvorlage entsprechen. Es sind keine durch die FINMA zu prüfende Bestimmungen im Fondsvertrag enthalten, zu welchen nicht im Rahmen der vorliegenden Gesuchsvorlage die notwendigen Angaben gemacht wurden;
- eine umfassende Parametrisierung in den Systemen der Fondsleitung entsprechend der Bestimmungen im Fondsvertrag erfolgt;
- der Mindestinhalt gemäss Art. 35a Abs. 1 KKV im Fondsvertrag enthalten ist;
- die Voraussetzungen der Übertragung von Aufgaben gemäss Art. 14, 27 und 35 FINIG eingehalten sind;
- der Fondsvertrag sämtlichen gesetzlichen Bestimmungen entspricht.

Mit der Unterzeichnung bestätigen Sie, die Angaben im vorliegenden Gesuch an die FINMA wahrheitsgetreu gemacht zu haben (vgl. Art. 45 FINMAG). Die FINMA behält sich vor, die Angaben zu überprüfen und bei Bedarf ergänzende Auskünfte einzuverlangen (vgl. Art. 29 FINMAG).